

An vergangenen Orten.

Unterwegs in Polen.

24. – 30. Oktober 2022

Besuch des ehemaligen Ghettos in Lublin und den Erinnerungsorten der beiden Vernichtungslager Sobibór und Bełżec sowie der Gedenkstätte Majdanek.

An vergangenen Orten.

Eine Exkursion nach Polen.

Unterschiedliche Orte der nationalsozialistischen Verbrechen haben bis heute keinen adäquaten Platz in der gesellschaftlichen Erinnerung eingenommen. Viele Schauplätze stehen „im Schatten“ des Lagers Auschwitz-Birkenau, das als Symbol des Holocaust gilt.

Hierzu zählen im Besonderen die Tatorte der als „Aktion Reinhardt“ bezeichneten Ermordung von mehr als 1,7 Millionen überwiegend polnischen Jüdinnen und Juden, allen voran die ehemaligen Mordlager Sobibór, Bełżec und Treblinka.

Auch zehntausende deutsche Jüdinnen und Juden fielen dem Massenverbrechen im Generalgouvernement zum Opfer. Sie wurden überwiegend in den Distrikt Lublin deportiert und nach einer meist kurzen Zwischenstation in sogenannten „Transitghettos“ in die Mordlager verschleppt.

Der Besuch dieser Orte soll dieses oft vergessene Kapitel des Holocaust näherbringen und wird unterschiedliche Aspekte des deutschen Mordprogramms im besetzten Polen thematisieren. Neben der Geschichte des ehemaligen Ghettos in Lublin widmen wir uns den Erinnerungsorten der beiden Vernichtungslager Sobibór und Bełżec sowie der Gedenkstätte Majdanek. Und ebenso dem regionalen Bezug dieser Orte und deren Erinnerungskultur.

An- und Abreise

In drei Kleinbussen (9-Sitzer)

Unterbringung und Verpflegung

24. – 25. Oktober 22 Hinfahrt plus Übernachtung

25. – 29. Oktober 22 Hotel Victoria; Prezydenta Gabriela Narutowicza 58/60, 20-016 Lublin

29. – 30. Oktober 22 Rückfahrt plus Übernachtung

Die Reise startet und endet in Sandbostel.

Programmleitung

Dr. Andreas Kahrs, Berlin

Michael Freitag-Parey, Gedenkstätte Lager Sandbostel

Leistung

Übernachtung, Frühstück + Lunchpaket, Referenten, Reiseleitung, sämtliche Eintrittspreise, Hin- und Rückreise, Transfers vor Ort

(*Achtung: Das Abendessen ist – an allen Tagen - nicht im Preis enthalten. Ebenso wenig die Verpflegung während der Hin- und Rückreise)

Kosten

500 EUR

450 EUR für Studierende bzw. Personen mit geringem Einkommen (ein weiterer Zuschuss zur Reduzierung der Kosten ist möglich!)

530 EUR Teilnehmende außerhalb des Landkreis Rotenburg/Wümme

80 EUR Aufpreis für Unterbringung im Einzelzimmer

Wir möchten, dass die Teilnahme an der Reise nicht am Geld scheitert.

Sollten Sie einen Zuschuss benötigen, um die Reise finanzieren zu können, melden Sie sich gerne vertraulich an: m.freitag-parey@stiftung-lager-sandbostel.de

Infos, Anmeldung: m.freitag-parey@stiftung-lager-sandbostel.de